

## ÖNORM A 2063 neu – die neue Norm

### Die Highlights der „neuen“ Norm auf einen Blick

Die aktuelle Ausgabe vom 1. Juni 2009 ersetzt die Ausgaben ÖNORM B 2062:1996, ÖNORM B 2063:1996 und die ÖNORM B 2114:1996, die technisch überarbeitet und zu einer ÖNORM zusammengefasst wurden.

Diese ÖNORM regelt den Aufbau von Datenbeständen, die automationsunterstützt in den Phasen Ausschreibung, Vergabe und Abrechnung (AVA) zwischen allen Beteiligten - wie LB-Herausgeber, Planer, Auftraggeber, Bieter oder Auftragnehmer - als XML-Daten ausgetauscht werden.

Diese ÖNORM, die nun der Kennbuchstabengruppe „A“ angehört, hat nunmehr auch die Anforderungen für Lieferleistungen oder Dienstleistungen abzudecken und findet daher nicht nur im Bauwesen ihre Anwendung. Bei der Überarbeitung der ÖNORMEN B 2062, B 2063 und B 2114 wurden technische Anforderungen eingearbeitet und ein einheitlicher Aufbau der Datenbestände für Leistungsbeschreibungen, Leistungsverzeichnisse und Abrechnungsdaten angestrebt.

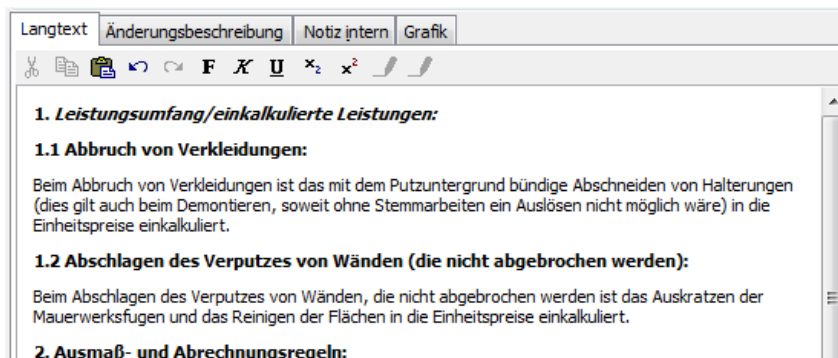
Wichtigste Änderungen gegenüber den vorherigen Normen sind nur mehr eine Struktur der Leistungsbeschreibungen und ein Änderungskennzeichen, um Änderungen von einer Version einer Leistungsbeschreibung zur anderen transparenter zu machen. Für Preise zu einer Leistungsbeschreibung (LB) kann ein eigener Datenbestand ausgetauscht werden.

Beim Leistungsverzeichnis (LV) werden mehrere Arten unterschieden, die den Ausschreibungs-, Angebots-, Auftrags- und Abrechnungsprozess begleiten. Eine LB-Positionsnummer darf nicht mehr als Positionsnummer eines frei formulierten Textes im Leistungsverzeichnis mit Bezug zu einer Leistungsbeschreibung Verwendung finden. Zusätzlich gibt es ein LV ohne Gliederung, z. B. für Lieferleistungen. Für Teilangebote wurde ein neues Kennzeichen eingeführt. Die Variantenzusammenstellung ermöglicht eine bessere Handhabung. Weiters sind keine absoluten Nachlässe und Aufschläge vorgesehen, dafür aber Nachlässe und Aufschläge aus Unterleistungsgruppen und mehrere Umsatzsteuersätze.

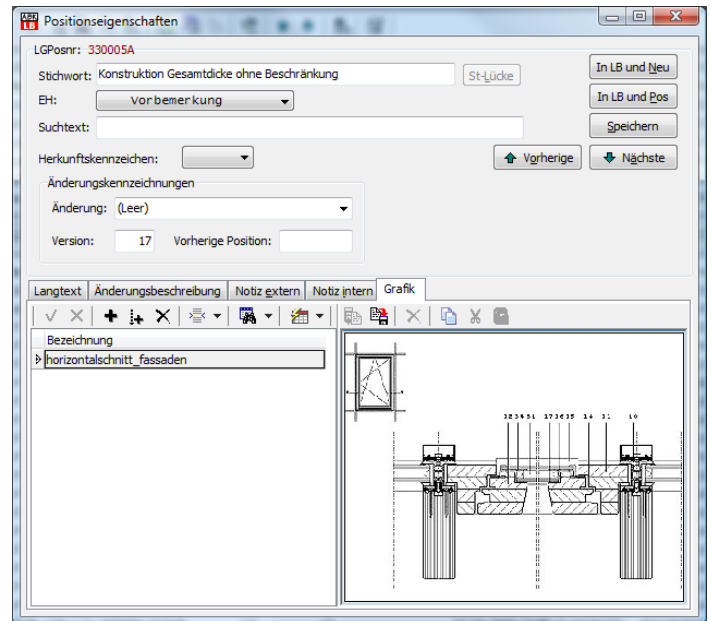
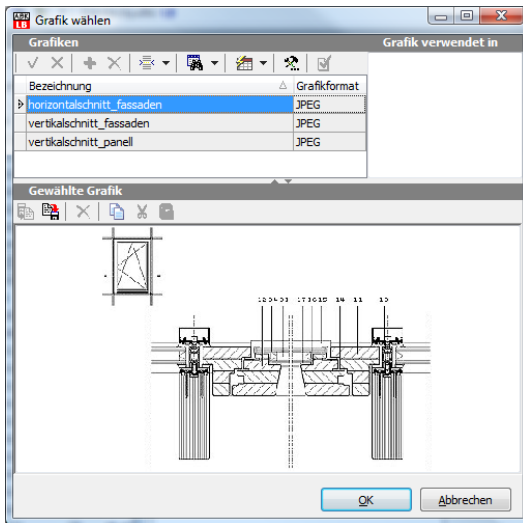
Bei der Abrechnung wurde die Untergruppe (UG) in Auswertungskennzeichen (AKZ) umbenannt. Die Handhabung der Preisumrechnung wurde an die Anforderungen der ÖNORM B 2111:2007 angepasst.

### Formatierte Texte mit Grafiken ergänzen

Für eine erfolgreiche Ausschreibung sollte der Text optisch ansprechend gestaltet werden können. Einerseits um eine übersichtliche und rasche Bearbeitung sicher zu stellen, andererseits um dem Corporate Design eines Projektes oder eines Unternehmens zu entsprechen. Diese Anforderungen wurden nun mit der neuen Norm umgesetzt. Bisher konnte formatierter Text nicht über ÖNORM Datenträger ausgetauscht werden. Nun stehen Ihnen vertraute Formatierungsfunktionen wie z.B. „Fett“, „Kursiv“ oder auch Aufzählungszeichen zur Verfügung.



Außerdem können eingefügte Skizzen und CAD-Details beim Positionslangtext eingefügt werden. Dabei wird eine Liste von Grafiken angelegt, auf die mehrmals je Leistungsbeschreibung und Leistungsverzeichnis referenziert werden kann.



Auswahl der Grafik bei der Position aus dem Katalog, der je LB bzw. LV vorhanden ist.

## Leistungsbeschreibung nach ÖNORM A 2063

Leistungsbeschreibungen enthalten Kenndaten mit Detailinformationen zur LB, Überschriften (Stichwort) und Positionen. Dieser Mindestinhalt kann durch ständige Vorbemerkungen (ehemals Vertragsbestimmung) oder wählbare Vorbemerkungen, sowie durch Grafiken (sind in der Größe beschränkt) ergänzt werden.

Für Klarstellungen zur richtigen Anwendung der Position bzw. Vorbemerkung kann ein Kommentar aufgenommen werden, der nicht Bestandteil des Leistungsverzeichnisses wird.

Die Überschriften, Ständigen Vorbemerkungen, Wählbaren Vorbemerkungen und Positionen in einer LB sind so zu formulieren, dass sie unverändert in einem LV verwendet werden können.


Die Kenndaten der LB wurden erweitert und bestehen aus folgenden Informationen:

- Bezeichnung;
- Herausgeber;
- Kennung der LB;
- Versions-Nummer;
- Versions-Datum;
- Bezeichnung der Teilausgabe
- Status („Entwurf“ bzw. „freigegeben“);
- Link zur LB, falls sie im Internet verfügbar ist.

Die Kennung der LB wird vom Herausgeber vergeben und enthält eine Abkürzung für den Herausgeber und die Bezeichnung, z. B. BMWFJ-HB.

Die Version einer LB ist eindeutig durch eine Versions-Nummer und ein Versions-Datum zu kennzeichnen.

Jede Änderung und Erweiterung des Inhalts der LB durch den Herausgeber führt zu einer neuen Version dieser LB. Diese Kenndaten sind auch für die unmittelbar vorhergehende veröffentlichte Version der LB anzugeben.

Allgemein	Kenndaten	Kenndaten Vorversion	Sonstiges
Kenndaten LB			
<input checked="" type="checkbox"/> Vorversion vorhanden			
Kennung der LB:*	HB	Versionsnr.:*	17
Datum:*	01.04.2005	Status:*	Freigegeben
Bezeichnung:*	LB-Hochbau BMWA		
Herausgeber:*	...		
Downloadlink zur onlb-Datei:	<a href="http://www.bmwa.gv.at">http://www.bmwa.gv.at</a>		
 Mit "*" gekennzeichnete Felder müssen ausgefüllt werden!			

## Gliederung und Positionsnummer

Die Gliederung der LB wurde festgelegt mit 2 Stellen für die Leistungsgruppe (LG), 2 Stellen für die Unterleistungsgruppe (ULG) und 2 Stellen für Wählbare Vorbemerkung bzw. Position, bei Positionen mit geteiltem Text noch eine weitere Stelle für den Folgetext. Die Kombination eines Grundtextes mit jeweils einem Folgetext ergibt den gesamten Text einer Wählbaren Vorbemerkung bzw. einer Position der LB.

### Struktur der LB-Positionsnummer

Stellenanzahl LG:	2
Stellenanzahl ULG:	2
Stellenanzahl ULG Stufe 2:	0
Stellenanzahl für Grundtext:	2
Stellenanzahl für Folgetext:	1

Die LG und ULG müssen Überschriften erhalten.

## Vorbemerkungen (ehemals Vertragsbestimmung)

Der Gesamtheit aller Positionen einer LB, einer LG bzw. einer ULG können jeweils Ständige Vorbemerkungen und Wählbare Vorbemerkungen zugeordnet werden.

Die Ständige Vorbemerkung einer LB ist allen LG's voranzustellen. Ständige Vorbemerkungen der LG bzw. der ULG sind unmittelbar nach der jeweiligen Überschrift anzuordnen.

Wählbare Vorbemerkungen, die für die gesamte LB gelten, sind in der LG 00 zusammenzufassen. Wählbare Vorbemerkungen, die für eine LG gelten, sind in der ULG 00 der jeweiligen LG zusammenzufassen.

Wählbare Vorbemerkungen, die für Positionen einer ULG gelten, sind diesen voranzustellen und erhalten die Kennzeichnung 00 und allenfalls eine weitere Stelle bei geteiltem Text.

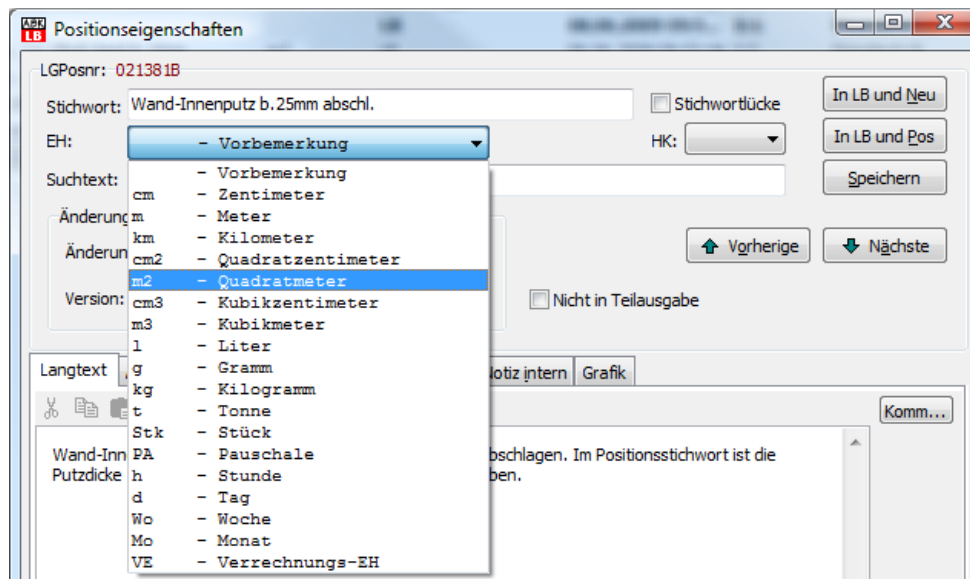
## Stichworte

Jeder Wählbaren Vorbemerkung bzw. jeder Position, bei geteilten Texten nur jedem Folgetext, wird ein Stichwort zugeordnet. Stichworte dienen der Darstellung des wesentlichen Inhaltes von Wählbaren Vorbemerkungen bzw. Positionen. Innerhalb einer LG darf jedes Stichwort nur einmal vorkommen.

Die Stichwortlänge wurde von 43 Zeichen auf 60 Zeichen erhöht.

## Mengeneinheiten

Die Liste der Mengeneinheiten wurde überarbeitet und den Internationalen Normen angepasst.



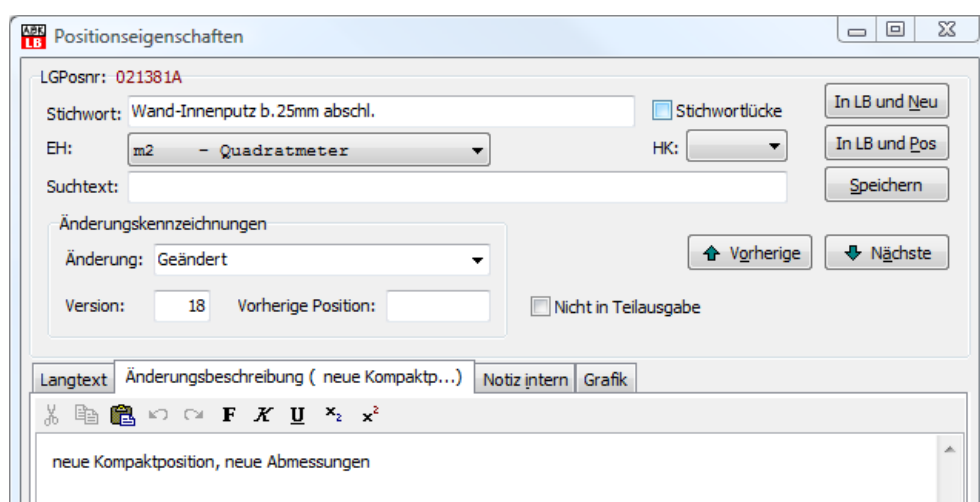
## Lücken

In der Beschreibung der Wählbaren Vorbemerkungen und Positionen können für einzelne Angaben Lücken im Text freigelassen werden. Sie dürfen bei geteilten Texten nur im Folgetext vorkommen.

Die Ausschreiber-/Bieterlücke wird nicht mehr unterstützt, die anderen Lückenarten (Ausschreiberlücke und Bieterlücke) sind nun in der Länge nicht mehr begrenzt.

## Änderungskennzeichnungen

Bei Ständigen Vorbemerkungen, Wählbaren Vorbemerkungen und Positionen ist die Versions-Nummer der LB, bei der dieser Text erstmals aufgenommen oder zuletzt geändert wurde, anzugeben.



Inhaltliche Änderungen (z. B. des Stichwortes oder des Textes) sind gegenüber der letzten unmittelbar vorhergehenden veröffentlichten Version der LB anzugeben. Redaktionelle Änderungen ohne Auswirkung auf den Inhalt werden als „geringfügig geändert“ gekennzeichnet, alle anderen Änderungen mit „geändert“ versehen. Damit Preisangaben von alten Positionen zu neuen Positionen übernommen werden können, ist bei einer Umnummerierung die LB-Positionsnummer der unmittelbar vorhergehenden veröffentlichten Version anzugeben. Zur Erläuterung einer Änderung kann eine kurze Beschreibung angefügt werden.

## Teilausgabe

Da freiformulierte Positionen eines Leistungsverzeichnisses keine Positionsnummer der zugeordneten Leistungsbeschreibung haben dürfen, enthält eine Teilausgabe einer LB immer von der gesamten LB zumindest Positionsnummer, Überschrift, Stichwort und Mengeneinheit. Von mindestens einer LG der Teilausgabe werden alle ULG, Wählbaren Vorbemerkungen und Positionen mit Text und Grafik ausgegeben. Bei allen anderen Positionen wird statt dem Langtext der Text „nicht in dieser Teilausgabe enthalten“ am Datenträger ausgegeben.

## Ergänzungen einer LB

Ergänzungen einer LB ersetzen nun die „Ergänzungs-LB“ aus der alten ÖNORM. Neu ist, dass Ergänzungen einer LB wirklich nur ergänzen, und nie ersetzen dürfen. Es können Positionen, Wählbare Vorbemerkungen, ULG und LG sein. Diese sind in die jeweilige Gliederungsstufe der LB einzuordnen und dürfen nicht im Widerspruch zur LB stehen. Jede Änderung der zugrundeliegenden LB ist unzulässig!

Ergänzungs-LB's sind mit Kenndaten zu versehen, wobei auch alle Kenndaten der LB, auf die sie sich bezieht, anzugeben sind. Ergänzungs-LB's werden in einem gesonderten Datenbestand ausgegeben, der ausschließlich ergänzte Positionen und Wählbare Vorbemerkungen mit Herkunftskennzeichen „+“ sowie ergänzte ULG und LG enthält. Darüberhinaus werden die notwendigen LG und ULG für eine vollständige Gliederung der LB unverändert übernommen.

## Preise

Damit das Preisaufschlag- Nachlassverfahren besser unterstützt wird, können nun in einem gesonderten Datenbestand zu den Positionen einer LB Preise angegeben werden. Der Preisdatenbestand enthält die Kenndaten der LB und Kenndaten der Preisdatei.

Die Kenndaten der Preisdatei sind:

- Bezeichnung
- Herausgeber der Preise;
- Datum;
- Angabe, ob die Preise in Preisanteil 1 und Preisanteil 2 aufgliedert sind oder ob keine Aufgliederung erfolgt.
- Währungskennzeichen (WKZ)
- Kommentar, z. B. über die Herkunft

Eigenschaften	Statistik	Notiz	Preisgrundlagenkommentar
Bezeichnung der Preisanteile			
Anzahl der Preisanteile:	2	<input checked="" type="radio"/> Lohn und Sonstiges <input type="radio"/> Andere	
Bezeichnung:	Österreich OST		
Herausgeber:	b-data GmbH		
Mittellohnpreis:	36,00	Einheit:	h
Umrechnung:	1	Währung:	EUR €

Je Position werden der Preis, bei Aufgliederung auch die Preisanteile, angegeben.

Praxisbezogenen Einblick in die Materie der aufgezählten Neuerungen erhalten Sie bei unserer kostenlosen [Inhouse-Seminarveranstaltung](#) am 24.06.2009 im ABK Zentrum Wien. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!